

Auf dem WWW-Server wurde am 27. 1. 2012 um 20.57 Uhr
folgende Anregung nach § 24 Gemeindeordnung aufgegeben:

Adressat:
Rat der Stadt Münster
Bezirksvertretung Münster-Mitte

Anregung/ Antrag:

1. Ausweisung der Straße "Hörsterplatz" als "Fahrradstraße" (im Abschnitt zwischen Goldstraße und Bohlweg als Verlängerung der Fahrradstraße "Goldstraße")
2. Veranlassung regelmäßiger Kontrollen der Einhaltung der StVO in der Goldstraße
3. Ggf. Prüfung weiterer Zufahrtmöglichkeiten von LKW zur Belieferung der Justizvollzugsanstalt

Begründung:

Die Goldstraße ist auf der gesamten Länge zwischen der Piusalle/Niedersachsenring und der Straße "Hörsterplatz" als "Fahrradstraße" mit der Zusatzbeschilderung "Pkw und Krafträder frei" ausgewiesen.

Derjenige Abschnitt der Straße "Hörsterplatz", der direkt an die Goldstraße als Verlängerung zum Bohlweg anschließt, weist jedoch diese Beschilderung nicht auf.

LKW, die vom Bohlweg auf die Straße "Hörsterplatz" einbiegen, wissen demnach an dieser Kreuzung noch nicht, dass sie nur 50 m weiter nicht mehr in die Goldstraße weiterfahren dürfen. Wendemanöver für LKW sind jedoch auf der Straße "Hörsterplatz" aufgrund des ruhenden Verkehrs nahezu unmöglich.

Dadurch kommt es häufig vor, dass LKW trotz Verbot durch die Fahrradstraße "Goldstraße" fahren.

Darüber hinaus ist die Justizvollzugsanstalt scheinbar nur durch die Goldstraße hindurch für die Belieferung durch LKW anzufahren - so jedenfalls die Aussage eines LKW-Fahrers, der nach eigenen Angaben wöchentlich ca. 3 x die Goldstraße durchfährt (morgens gegen 8 Uhr!).

Die Goldstraße ist durch die zahlreichen parkenden PKW bereits sehr beengt. Fahrradfahrer haben aufgrund der Fahrradstraßen-Regelung Vorrang, es nutzen jedoch bereits viele PKW diese Straße (z.T. als Abkürzung zwischen dem Niedersachsenring und der Fürstenbergstraße; z.T. als günstige Parkmöglichkeit in der Nähe des Stadtzentrums).

Wenn LKW die Goldstraße befahren, kommt es zu gefährlichen Situationen für Fahrradfahrer, die sich auf einer "Fahrradstraße" eigentlich als sicher ansehen.